II. Straffen-Ginteilung ber Polizei-Reviere ber Stadt Wiesbaden.

Diese Einteilung hat in der Weise stattgefunden, daß von einem Punkte der Stadt — Ede der Goldgasse und Grabenstraße — drei Linien ausgehen, welche die Reviergrenzen bilden.

1. Die Linie nach Often zieht fich nörblich ber Safnergasse, kleinen und großen Burgstraße, Garten= und Bierstadterstraße bin.

2. Die Linie nach Rordmeften zieht fich weftlich der Goldgaffe, Kirchhofsgaffe, Ablerftraße bis zur Platte hin.

3. Die Linie nach Südwesten zieht sich westlich der Grabenstraße, Neugasse, nördlich der Friedrich-, Dotheimerstraße bis zur Wörthstraße hin.

Der nördlich zwischen den Linien 1 und 2 liegende Stadtteil bildet das Polizei-Nevier I., der südlich zwischen den Linien 1 und 3 liegende Stadtteil das Polizei-Nevier II. und der westlich zwischen den Linien 2 und 3 liegende Stadtteil das Polizei-Nevier III.

Die gu ben reip. Revieren gehörigen Stragen find folgende:

I. Revier.

Büreau: Neroftraße 23.

Vorstand: Polizei-Commissar Bochwit.

Ablerstraße, Abolfsberg, Beau-Site, Curjaalplaß, Dambadzthal, Echostraße, Elisabetenstraße, Feldstraße, Geisbergstraße, Geisberg (Alter), Goldgasse, Grünweg, Gruhweg, Hirchgraben von 9 bis 23 und von 12 bis 26, Ihrteinerweg, Ippel's Privatstraße, Kapelle, Kapellenstraße, Kirchhofsgasse, Koch-

brunnenplat, Kranzplat, Langgasse von 27 bis 55 und von 26 bis 50, Leberberg, Lehrstraße, Müllerstraße, Neroberg, Nerostraße, Nerothal, Neuberg, Parkstraße, Platte, Querstraße, Nettungshaus, Köberstraße, Kömerberg, Saalgasse, Schachtstraße von 11 bis 23 und von 14 bis 30, Schöne Aussicht, Sonnenbergerstraße, Spiegelgasse, Steingasse, Stiffstraße, Taunusstraße, Theaterplaß, große Webergasse, kleine Webergasse, Wilhelmstraße Ar. 44.

II. Revier.

Büreau: Luifenftraße 27.

Vorftand: Polizei=Commiffar Fauftmann.

Abelhaibstraße, Abolfsallee, Abolfstraße, Albrechtstraße, Ale= randrastraße, Bahnhofstraße, Bierstadterstraße, Blumenstraße. gr. Burgstraße, fl. Burgstraße, Dotheimerstraße bon 1 bis 23 und von 2 bis 30, Ellenbogengaffe, Frankfurterftraße, Friedrichstraße, Bartenftraße, Götheftraße, Grabenftraße, Saf= nergaffe, Sainerweg, Berrngartenftraße, Berrnmühlgäßchen, Sumboldtstraße, Jahnstraße, Karlstraße, gr. Kirchaasse von 1 bis 29 und von 2 bis 4, Rupfermühle, Luijenplat, Luijen= straße, Mainzerstraße, Marktplat, Marktstraße von 1 bis 19 und von 2 bis 28, Martinstraße, Mauergasse, Morisstraße. Mühlgasse, Museumstraße, Neugasse, Nicolasstraße, Oranien= ftraße, Baulinenstraße, Rheinbahnstraße, Rheinstraße, Rosenftraße, Schillerplat, Schiersteinerchaussee, gr. Schwalbacher= strafe von 1 bis 15 und von 2 bis 18, Steinmühle, Victoria= ftraße, Wilhelmsplatz, Wilhelmstraße von 1 bis 11 und von 2 bis 42, Wörthstraße.

III. Revier.

Büreau: Hellmundstrafe 5.

Vorstand: Polizei-Commissar Neumann.

Aarstraße, Abamsthal, Bleichstraße, Castellstraße, Clarenthal, Dotheimerstraße von 25 bis 52 und von 32 bis 60, Emserstraße, Fasanerie, Faulbrunnenstraße, Fischzuchtanstalt, Frankenstraße, Gemeindebadgäßchen, Helenenstraße, Hellmundstraße, Hermannstraße, Hischgraben von 1 bis 7 und von 2 bis 10, Hochstätte, Hochstraße, Holzhackerhäuschen, gr. Kirchgasse von

31 bis 53 und von 6 bis 44, fl. Kirchgasse, Klostermühle, Lahnstraße, Langgasse von 1 bis 25 und von 2 bis 24, Ludwigstraße, Warktstraße von 21 bis 29 und von 30 bis 36, Mauritiusplaß, Metgergasse, Michelsberg, Platterstraße, Philippsbergstraße, Schachtstraße von 1 bis 9 und von 2 bis 12, Schützenhalle, Schützenhofstraße, Schulberg, Schulgasse, gr. Schwalbacherstraße von 17 bis 79 und von 20 bis 38, kl. Schwalbacherstraße, Sommerstraße, Walknühle, Walksmühle, Walksmühlskaße, Walkraße, Walknühle, Walksmühlskaße, Walkraße, Walkraße.